

Herzlich willkommen

Vor einem Jahr hatten wir über die Gründung des ersten Personalordinariats (Unserer Lieben Frau von Walsingham) für zur katholischen Kirche konvertierte Anglikaner in England berichtet. Seit Anfang 2012 gibt es ein entsprechendes Ordinariat für die USA.

Am 1. Januar 2012 errichtete Papst Benedikt XVI. das Personalordinariat **Kathedra Petri** für die Gruppen von Anglikanern in den Vereinigten Staaten von Amerika, die in die volle Gemeinschaft mit der katholischen Kirche eintreten wollen.

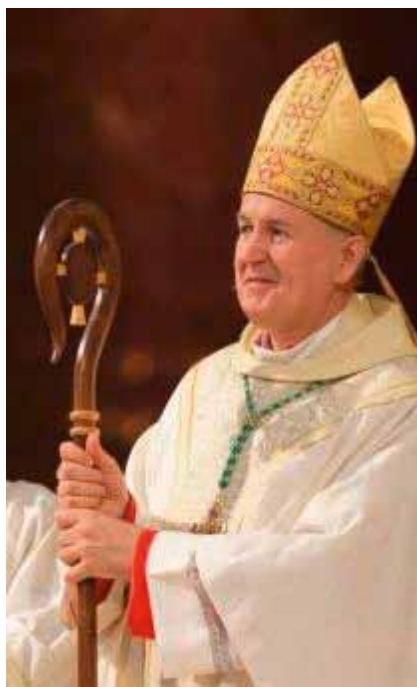
Zum neuen Leiter des US-amerikanischen Personalordinariats ernannte Papst Benedikt XVI. am 12. Februar 2012 den (früheren anglikanischen Bischof und heutigen katholischen Priester) Jeffrey Neil Steenson.



Ca. 2000 Laien und Geistliche konvertierten in das neue Personalordinariat.



Firmung für Konvertiten



Die anglikanischen Personalordinariate bringen eigenes Liedgut und spezielle Gebete mit. Im März 2012 erhielten sie die Approbation für ihre Liturgischen Kalender, die im Wesentlichen der alten katholischen Form entsprechen:

- Anstatt der „Sonntage im Jahreskreis“, wie sie im Novus Ordo gezählt werden, gilt die frühere Ordnung der Sonntage nach Erscheinung und Sonntage nach Dreifaltigkeit. Letztere entsprechen fast den Sonntagen nach Pfingsten im klassischen römischen Ritus. (Der Dreifaltigkeitssonntag ist der erste Sonntag nach Pfingsten, d.h. die Zählung unterscheidet sich um 1.)

- Die Vorfastenzeit wird wiederhergestellt mit ihren Sonntagen Septuagesima, Sexagesima und Quinquagesima.
- Die drei Bittage vor Christi Himmelfahrt, die Pfingstoktav sowie die Quatemberstage gelten wie im alten liturgischen Kalender der katholischen Kirche.

Im Personalordinariat **Unserer Lieben Frau von Walsingham** wird in der Regel versus Deum zelebriert.



Dankwallfahrt nach Rom

Auch in Australien steht die Errichtung eines Personalordinariats für konvertierte Anglikaner kurz bevor. Es soll **Our Lady of the Southern Cross** geweiht sein.

Monika Rheinschmitt